

THÜR. LANDTAG POST  
26.05.2020 08:46

1106312020

**LSB**   
LANDESSPORTBUND  
THÜRINGEN

Mitten im Sport

Landessportbund Thüringen e.V.  
Haus des Thüringer Sports · Werner-Seelenbinder-Straße 1 · 99096 Erfurt

Thüringer Landtag  
Jürgen-Fuchs-Str. 1  
99096 Erfurt



Landessportbund Thüringen e.V.  
Haus des Thüringer Sports  
Werner-Seelenbinder-Straße 1  
99096 Erfurt

Telefon:  
Telefax:  
E-Mail:  
Internet: [www.thuerlingen-sport.de](http://www.thuerlingen-sport.de)

Den Mitgliedern des  
HuFA, InnKA, AfMJV, AfILF, AfSAGG,  
AfBJS, AfWWDG, AfEKM

Erfurt, den 25.05.2020

**Stellungnahme des Landessportbundes Thüringen e.V.  
zum Entwurf des ThürCorPanG**

**Bankverbindung**

Deutsche Kreditbank  
Kontonummer: 19688795  
Bankleitzahl: 12030000  
IBAN: DE76 1203 0000 0019 6887 95  
SWIFT BIC: BYLADEM1001

Sparkasse Mittelthüringen  
Kontonummer: 130102920  
Bankleitzahl: 82051000  
IBAN: DE44 8205 1000 0130 1029 20  
SWIFT BIC: HELADEF1WEM

USt-Identifikationsnummer:  
DE150128481  
Registergericht:  
AG Erfurt, VR 160514

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Möglichkeit, im Rahmen des Gesetzgebungsverfahrens zum Entwurf des ThürCorPanG Stellung nehmen zu können.

Auch der Landessportbund Thüringen e.V. ist durch die mit der Bekämpfung der Corona-Pandemie zusammenhängenden Maßnahmen wirtschaftlich massiv betroffen. Die Auswirkungen der Pandemie ergeben sich im Haushalt des LSB Thüringen e.V. aus den zu erwartenden Defiziten in den Beherbergungsbetrieben. Diese entstanden aus Umsatzausfällen während der kompletten Schließung per Erlass im Zeitraum vom 18.03. bis 14.05.2020 und den weiteren Umsatzverlusten durch fortlaufende Stornierungen sowie coronabedingte Minderauslastung bei Veranstaltungen, Aus- und Fortbildungskursen sowie Trainingslagern und Klassenfahrten in den Folgemonaten. Der Landessportbund Thüringen e.V. hat andererseits durch geeignete Maßnahmen wie Kurzarbeit etc. versucht, so viele Kosten wie möglich einzusparen. Eine vollständige Kompensation der drastischen Einnahmeausfälle ist allerdings nicht möglich und ohne eine Unterstützung durch das Land geriete der Haushalt des LSB Thüringen in eine schwierige Schieflage.

Die Einhaltung der erhöhten Hygieneregeln und -standards macht einen normalen Betrieb weder an der Landessportschule und aufgrund der räumlichen Bedingungen schon gar nicht in den beiden Jugendbildungsstätten möglich. Die beim TMBJS angemeldeten 500.000 Euro für Umsatzausfälle an der Landessportschule und den beiden Jugendbildungseinrichtungen bezogen sich zum damaligen Zeitpunkt auf den Zeitraum der Monate März bis Mai 2020. Aufgrund der heutigen Kenntnisse und der Notwendigkeit der andauernden Einschränkungen bei vielen Arten von Veranstaltungen, insbesondere auch im Zusammenhang mit Übernachtungen, wird das Defizit höchstwahrscheinlich größer ausfallen.



Der LSB Thüringen begrüßt ausdrücklich die geplanten Zuschüsse zur Abmilderung von Liquiditätsengpässen von Profisportvereinen aufgrund der Corona-Pandemie, die aufgrund der sehr unterschiedlichen Situation in den einzelnen Vereinen, Verbänden und Ligen jeweils differenzierter Einzelfalllösungen bedürfen. Neben den wegfallenden Zuschauereinnahmen ist durch die insgesamt schwierige wirtschaftliche Situation von einem deutlichen Rückgang an Sponsoreneleistungen auszugehen. Da diese Entwicklung nicht auf die Profisportvereine der Ballsportligen beschränkt ist, sondern den gesamten Spitzensport betreffen kann, erscheint eine Ausweitung entsprechend dem Entschließungsantrag der CDU Fraktion (DS 7/731) sinnvoll und sehr begrüßenswert.

Für Rückfragen oder weitergehende Erläuterungen stehen wir sehr gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Hauptgeschäftsführer